

**STUDIENGANG KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul					
Code		Studienjahr		Studiensemester	
KKW221		2		3	
Bezeichnung		VL	UE	LU	ECTS
Kulturgeschichte		2	1	-	4
Sprache	Deutsch				
Studium	Bachelor	X	Master	Doktor	
Studiengang	Kultur- und Kommunikationswissenschaften				
Lehr- und Lernformen	Präsenz				
Modultyp	Pflichtfach	X	Wahlfach		
Lernziele	Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über die Kulturgeschichte zu geben.				
Lerninhalte	Das Seminar gibt einen Überblick über die klassische Kulturgeschichte an einfachen Beispielen aus verschiedenen Epochen und Regionen. Auch ihre Weiterentwicklung zur „Neuen Kulturgeschichte“, die zusätzlich zu den übergeordneten Prozessen und Strukturen auch die Alltagswelt in den Blick nimmt und damit die Makro- mit der Mikroperspektive verbindet, wird behandelt. Es werden exemplarisch Fragestellungen vermittelt, die sich historisch mit Aspekten von Repräsentation, kollektiver Erinnerung, politischer Sprache, Bildsprache, Wirtschaftsverhalten, sozialer Gruppenbildung, Ritualen und Konventionen beschäftigen. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf Prozesse und Entwicklungen in der deutschen und türkischen Kulturgeschichte gelegt, insbesondere solchen, die sich mit den Grundfragen von Interkulturalität und der Entwicklung der Medien befassen.				
Teilnahmevoraussetzungen	-				
Koordination	Dr. Sait Duran				
Vortragende(r)	Dr. Sait Duran				
Mitwirkende(r)	-				
Praktikumsstatus	-				
Fachliteratur					
Bücher / Skripte	Burke, Peter (2005). Was ist Kulturgeschichte? Frankfurt: Suhrkamp. Tschopp, Silvia Serena/Weber, Wolfgang E. J. (2007). Grundfragen der Kulturgeschichte. Darmstadt: WBG. Landwehr, Achim (2009). Kulturgeschichte. Stuttgart: UTB.				
Weitere Quellen	Jäger, Friedrich/Liebsch, Burkhard (2004). Handbuch der Kulturwissenschaften. Stuttgart: Springer. Conrad, Christoph/Kessel, Martina (1998). Kultur und Geschichte. Neue Einblicke in eine alte Beziehung, Stuttgart: Reclam.				
Lernmaterialien					
Dokumente					
Hausaufgaben					

STUDIENGANG KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG

Prüfungen			
Zusammensetzung des Moduls			
Mathematik und Grundlagenwissenschaften			%
Ingenieurwesen			%
Konstruktionsdesign			%
Sozialwissenschaften	30		30%
Erziehungswissenschaften			%
Naturwissenschaften			%
Gesundheitswissenschaften			%
Fachkenntnis	70		70%
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl		Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen	1		40
Quiz			
Hausaufgaben			
Anwesenheit			
Übung			
Projekte			
Abschlussprüfung	1		60
Summe			100
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	3	42
Selbststudium	10	9	90
Hausaufgaben	-	-	-
Präsentation / Seminarvorbereitung	-	-	-
Zwischenprüfungen	1	1	1
Übung	-	-	-
Labor	-	-	-
Projekte	-	-	-
Abschlussprüfung	1	1	1
Summe Arbeitsaufwand			134
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / Stunden)			4
Lernergebnisse			
1	Kulturelle Phänomene können zusammenfassend in ihrer historischen Entwicklung verstanden werden.		

STUDIENGANG KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG

2	Grundstrukturen können erkannt und herausgearbeitet werden.
3	Förderung der Analyse- und Strukturierungsfähigkeit.
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	

Wöchentliche Themenverteilung

1	Einführung in die Kulturgeschichte
2	Umriss der Kulturgeschichte
3	Theorien der Kulturgeschichte
4	Quellen und Methoden der Kulturgeschichte
5	Gedächtnis und Erinnerung
6	Körper und Geschlecht
7	Wissenschaft
8	Zwischenprüfung
9	Das Politische
10	Krieg und Gewalt
11	Wirtschaft
12	Identität
13	Fortschritt-Entwicklung
14	Postkolonialismus
15	Globalisierung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	4	5	3	5	3		
2	4	5	3	5	3		
3	4	5	3	5	3		
4	4	5	3	5	3		

STUDIENGANG KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG

5	4	5	3	5	3		
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnOutcomes.aspx?lang=tr&curSunit=209>

Erstellt von: Wiss. Mit. Hüsnü Yavuz Aytakin

Datum der Aktualisierung: 10.10.2023